

Zirkus ist Trumpf: 80 Kinder in der Arena bei Kooperationsprojekt des SC

Kann sich sehen lassen: Der Nachwuchs des SC Schoningen in der Manege des Klassik-Zirkus Trumpf. Foto: Gudrun Porath

Schoningen – Einmal im Zirkus auftreten, diesen Traum erfüllten sich Vorschulkinder und Kinder der ersten bis sechsten Klassen des SC Schoningen und der angeschlossenen Spielgemeinschaften jetzt kostenfrei. Die Gelegenheit dazu gab ihnen der Klassik-Zirkus Trumpf bei seinem einwöchigen Gastspiel auf der Jahnwiese.

Dass es zur Zusammenarbeit des Zirkusses mit dem SC Schoningen kam, war Zufall, erzählt Rita Riemenschneider, Trainerin beim SC. Der Zirkus habe einen Platz gesucht, so sei man zusammengekommen. Der Deal: Der Zirkus kann die Jahnwiese nutzen, ohne Platzmiete zu bezahlen. Dafür bietet die Zirkusfamilie vier Termine für kostenfreie Zirkus-Workshops für die SC-Kinder und Kinder in den Spielgemeinschaften an.

Die jeweiligen Workshop-Termine wurden mit den Auftrittsterminen koordiniert und die Kinder wirken dabei mit. Insgesamt 80 Kinder nutzten die Gelegenheit und trainierten jeweils zwei Stunden lang mit den Zirkusartisten.

Schon eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung ist die Aufregung groß, nicht nur bei den Kindern, auch bei den Artisten. Denn der Familienzirkus, in dem jedes Familienmitglied gleich mehrere Aufgaben übernimmt, arbeitet sonst nicht mit fremden Kindern.

Dafür klappt es super. Routiniert geben die Artisten dem Nachwuchs Anweisungen und leisten Hilfestellung, wo es nötig ist. Bei der Auftaktnummer, dem Seiltanzen, hilft auch Rita Riemenschneider.

Die jungen Seiltänzerinnen sind ebenso mit Begeisterung bei der Sache wie die drei Clowns, die Akrobatinnen, die Hula-Hopp-Mädchen und der Cowboy und das Cowgirl, die ihre Lasso schwingen, um die Messerwerfer-Nummer zu präsentieren.

Hauptakteur Eugen Simon Trumpf, der als Messerwerfer, Feuerschlucker, Ponydompteur, Balance-Künstler und Moderator auftritt, stemmt die jungen Turnerinnen ebenso hoch in die Luft wie seine eigene Tochter. Auf den Zuschauerplätzen zücken unterdessen die Eltern bei jedem Auftritt das Smartphone, um ihn für das Familienalbum zu filmen.

Wie es beim Zirkus üblich ist, dürfen alle Akteure zum Abschluss noch einmal in die Manege, um

sich bei ihrem Publikum zu bedanken. Die Zuschauer lassen sich nicht lumpen. Mamas und Papas, Omas und Opas und Geschwister belohnen den Mut der jungen Artisten mit viel Applaus.

Nur Zwei von vielen Eltern-Stimmen

1. Liebes Team vom Zirkus Trumpf, heute durften meine beiden Töchter um 17 Uhr in Ihrer Vorstellung mitmachen und wir waren natürlich mit Eltern und Großeltern dabei. Es war toll zu sehen, wie liebevoll Sie alle die Kinder in Szene gesetzt haben. Es war ein unvergesslicher Moment und ein sehr schöner Nachmittag! Vielen Dank dafür und Ihnen allen weiterhin alles Gute! Viele Grüße

2. Der Zirkus war spitzenmäßig - eine grandiose Idee!

Danke an die HNA